

Markus Risse zeigt sich beim Marathon in Thalfang in guter Verfassung



Markus Risse (RSC Eifelland Mayen / Team Bulls) startete auf der Halbmarathon-Strecke über 69 km und hatte dort 1650 Höhenmeter vor sich. Nach kurzem Warmfahren und einer kleinen Startverzögerung auf Grund der hohen Nachmelder-Zahl ging es für Markus um 10:10 Uhr los. Da er sich innerhalb des Startblocks in der ersten Reihe aufstellte, konnte er auch die ersten sehr schnell gefahrenen Kilometer im Windschatten der Spitzengruppe mitrollen. Als dann nach einer kurzen Tempoberuhigung eben jenes erneut verschärft wurde, musste er die Spitzengruppe ziehen lassen. Im weiteren Rennverlauf konzentrierte sich Markus auf seinen eigenen Rhythmus und nutzte jede Verpflegungsstelle zur Flüssigkeitsaufnahme. Denn bei den hohen Sommertemperaturen war viel Trinken angesagt, um auch hinten raus das Tempo hochhalten zu können.



Dies gelang Markus ganz gut und als er dann ab der Hälfte der Renndistanz einige, auch ihm bekannte Fahrer einholen und überholen konnte, wusste er, dass heute eine gute Platzierung drin sein könnte. Die sollte ihm auch gelingen.

Denn nach 3 Stunden und 5 Minuten überquerte Markus als 18. der Gesamtwertung und 12. in seiner stark besetzten Altersklasse das Ziel. Und nachdem Markus zu

Beginn des Jahres einige Marathon-Veranstaltungen auslassen musste, war er mit dieser Platzierung im ersten Marathon für dieses Jahr sehr zufrieden.

Die drei Erstplatzierten der Gesamtwertung:

1. Mathias Frohn
2. Samuel Rosenkranz
3. David Büschler